

Quartalsbericht

1. Quartal 2017

Die hkk gibt im Rahmen des Quartalsberichts viermal im Jahr eine Übersicht über die vorläufigen Rechnungsergebnisse. Die ausführliche Darstellung der Bilanz ist dem Geschäftsbericht zu entnehmen, der jeweils im Juni des Folgejahres erscheint und unter www.hkk.de/geschaeftsbericht jetzt auch für 2016 zum Download bereit steht. Die dargestellten Finanzdaten sind vorläufig und nicht durch Multiplikation auf das Gesamtjahr hochzurechnen.

1. Einnahmen und Ausgaben im 1. Quartal 2017

Die Einnahmen betragen rund 331,2 Millionen Euro. Demgegenüber standen Ausgaben von rund 324,1 Millionen Euro.

2. Leistungsausgaben im 1. Quartal 2017

Mit 311,5 Millionen Euro entfiel der größte Teil auf die Leistungsausgaben. Das waren 24,3 Prozent mehr als im Vorjahreszeitraum, wovon der Großteil der Steigerung durch das starke Versichertenwachstum ab dem 2. Quartal 2016 begründet ist. Krankenhaus und Reha (93,8 Millionen), Ärztliche Behandlung (62,1 Millionen) und Arzneimittel (48,1 Millionen) waren die kostenintensivsten Positionen. Die größten Veränderungen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum verzeichneten die Positionen Ärztliche Behandlungen sowie Zahnärztliche Behandlung/Zahnersatz (siehe auch Tabelle unten). Die Leistungsausgaben je Versicherten betragen 588,98 Euro, die Veränderungsrate der Leistungsausgaben zum Vorjahr liegt bei –1,0 Prozent je Versicherten.

3. Neu bei der hkk

Der wie im Vorjahr günstigste Zusatzbeitrag einer bundesweit wählbaren Krankenkasse von 0,59 Prozent (15,19 Prozent Gesamtbeitragssatz) bei gutem Extraleistungsangebot hat zum Jahreswechsel erneut zu einem Versichertenwachstum geführt: So sind vom 1. Januar 2017 bis 1. April 2017 mehr als 20.000 Versicherte, davon rund 16.000 beitragszahlende Mitglieder, neu zur hkk gewechselt – ein Plus von über vier Prozent. Aktuell betreut die hkk somit rund 544.000 Versicherte, darunter 413.000 Mitglieder.

Aufgrund ihrer stabilen Finanzlage, die durch den Überschuss aus 2016 gestärkt wurde, garantiert die hkk, den aktuellen Beitragssatz bis mindestens zum Jahreswechsel beizubehalten. Darüber hinaus plant sie, ihren heutigen Beitragsvorteil im Vergleich zum Kassendurchschnitt auch 2018 zu halten oder sogar auszubauen. Über die genaue Höhe des Beitragssatzes für das Jahr 2018 wird der hkk-Verwaltungsrat im Dezember entscheiden.

Ausgaben für einzelne Bereiche 1. Quartal 2017	Leistungs- ausgaben je Versicherten in Euro	Veränderungs- rate im Vergleich zum Vorjahres- zeitraum in Prozent
Krankenhaus und Reha	177,38	–2,7
Ärztliche Behandlung	117,42	–3,3
Arzneimittel	90,89	–4,0
Zahnärztliche Behandlung/ Zahnersatz	47,87	–0,7
Krankengeld	48,44	9,4
Heil- und Hilfsmittel	37,86	9,4

hkk Krankenkasse
Martinistraße 26, 28195 Bremen
Tel. 0421 3655-0, Fax 0421 3655-3700
E-Mail: info@hkk.de

Weitere Informationen auf hkk.de